

Farm aktuell

Abs.



Herausforderungen im wachsenden Milchviehbetrieb
Besuchen Sie unsere **Baufachtagungen Ende Jahr**

Neubau Riedhof bei Stefan Muff-Wey in Gunzwil/LU

Auf dem Riedhof der Familie Stefan und Susanne Muff-Wey in Gunzwil/LU ist nach dem tragischen Scheunenbrand vom 27. Januar 2015, bei dem der alte Stall komplett zerstört wurde und bis auf die Grundmauern niedergebrannt ist, der erste DeLaval Stall in der Schweiz errichtet worden.

Seit dem Brand sind lediglich sechs Monate vergangen bis die ersten Kühe am 10. August 2015 wieder einziehen konnten – vom Baueingabedatum bis zum Einzug gerechnet, gar nur fünf Monate. Diese extrem kurze Bauzeit war möglich dank der optimalen Zusammenarbeit mit dem DeLaval Händler vor Ort sowie den Produktverantwortlichen, dem Architekten und dem Gebietsleiter – alle von DeLaval. Das enorme Engagement des Bauherrn mit sehr viel Eigenleistung war eine weitere wichtige Voraussetzung für das Gelingen dieses ambitionierten Vorhabens.

Der neu erstellte Roboterstall bietet Platz für maximal 80 Milchkühe und ist eine abgewandelte Version des von uns an der AGRAMA 2014 das erste Mal vorgestellten Normstalles. Das Melken erledigt ein VMS Melkroboter von DeLaval. Ziel ist es, mit 60–65 Milchkühen zu starten und dann kontinuierlich auf 70–80 Tiere aufzustocken. Stefan Muff-Wey ist ein engagierter Brauvieh Züchter, der Wert auf gepflegte und möglichst stressfreie Hochleistungskühe legt. Das Tierwohl und von Anfang an gut funktionierende Abläufe sind ihm deshalb sehr wichtig. Auf dem Betrieb ist Stefan Muff-Wey selbst tätig. Er wird durch den Angestellten Mariusz sowie seinen bereits

pensionierten Vater Werner Muff unterstützt. Susanne Muff-Wey erledigt das Büro und kümmert sich um die Familie.

Die Familie Muff-Wey hat sich vor allem wegen der aufgestockten Betriebsgrösse sowie aus Platzgründen für einen Melkroboter anstelle eines Melkstandes entschieden. Entscheidend für die Wahl des DeLaval Stalles als Grundlage waren gemäss Bauherr Stefan Muff folgende Argumente: ein einziger Ansprechpartner für alle Bereiche von der Planung bis zu den verschiedenen Produkten (Melken, Kühlen, Stall, Entmistung, Zubehör, Windschutz), die Nähe des DeLaval Händlers für eine rasche Betreuung und Problemlösung, die einwandfrei funktionierenden Betriebsabläufe (Tierverkehr, Anordnung der Technik) und eine schnelle Bauzeit mit gut abschätzbaren Kosten.

Der gewählte VMS Melkroboter ist das neueste Modell mit integriertem Herd Navigator™ System. Dieses misst laborgenau den Progesterongehalt in der Milch und ermöglicht eine frühzeitige Erkennung von Trächtigkeit, Aborte sowie Zysten. Behandlungs- und Tierarztkosten können dadurch gesenkt werden.

Die Familie Muff-Wey ist froh, dass die intensive Bauzeit nun abgeschlossen ist und sie sich wieder ihren ursprünglichen Aufgaben zuwenden kann.

Der Bauherr ist nach eigener Aussage mit der Zusammenarbeit mit DeLaval sehr zufrieden und freut sich über seinen gelungenen Neubau.



DeLaval Händler: Philipp Lustenberger, **DeLaval Gebietsleiter:** Andreas Bucher, **Angestellter der Familie Muff-Wey:** Mariusz, **Bauherrschaft:** Stefan und Susanne Muff-Wey mit Kindern Gianluca, Livia und Leandro, **Eltern:** Marta und Werner Muff, **Leiter Stall und Entmistung DeLaval AG:** Peter Unterhändler

Fressachse

Abkalbe- und Separationsbereich mit Fressgitter, im hinteren Teil mit Nackenrohr.



Betriebsspiegel

Lage: 655 m ü. M.
Tierbestand: 80 Milchkühe
Landw. Nutzfläche: 50 ha
Spezielles: 16'000 Poulet-Ausmastplätze



Hebegatter

Die neuesten Hebegatter-Abschränkungen ermöglichen einen reibungslosen Arbeitsablauf für Mensch und Tier. Die Hebegatter sind nach oben und unten und seitlich schwenkbar.



Windschutzsystem und Liegeboxen

Das Windschutzsystem von DeLaval kann im Stall flexibel eingesetzt werden. Die Liegeboxen Universal 15 mit Sandbettwaben bieten den besten Komfort für die Tiere.



Herd Navigator™

Der Herd Navigator™ ist ein hochentwickeltes Analysesystem, das Milchkühe identifiziert, die spezielle Aufmerksamkeit benötigen.



Reproduktion: Progesteron-Messung für die erfolgreiche Brunst (Brunsterkennung/Zystendiagnose und richtiger Besamungszeitpunkt).

Fütterung: Erkennung von Ketose durch Messung des BHB (Betahydroxybuttersäure) und Harnstoffmessung. Subklinische und klinische Ketose können dank dem Herd Navigator™ erkannt werden.

Mastitis: Dank Messung des LDH (Laktatdehydrogenase) können Kühe mit Mastitis bereits im Frühstadium erkannt werden.

Die automatischen Fütterungssysteme von DeLaval – für jeden Betrieb die richtige Lösung



Stationärer Mischer



DeLaval Optimat™



DeLaval Optimat™ Plus



DeLaval Optimat™ Master

Anstatt die Strategie zu verfolgen «ein Gerät muss für alle Betriebe passen», ist es für DeLaval klar, dass sich eine automatische Futterverteilung Ihrer Fütterungsstrategie, Ihrer Betriebsgrösse und Ihrem Automationsbedarf anpassen muss. Als Kunde können Sie die Ausbaustufe selber wählen. Von der einfachsten Möglichkeit der Investition des stationären Mixers in den Grössen von 8 – 22 m³,

bis zur kompletten Automatisierung mit der Optimat™ Master Anlage für die leistungsgerechte Fütterung von verschiedenen Gruppen. Das System von DeLaval wurde im Baukastensystem konzipiert. Es lässt sich individuell anpassen oder erweitern. Zwei Betriebe mit verschiedenen Umsetzungsbeispielen stellen wir Ihnen hier gerne vor.

Markus Barmettler in Rothenburg/LU



Der 10 m³ Mischer fand gut im bestehenden Gebäude Platz. Mineralstoffe oder Kraftfutter können auf bequemer Höhe durch den Einfülltrichter zugegeben werden.

Es muss nicht immer sofort die komplette Fütterungs-Automatisierung sein, hat sich Familie Barmettler gesagt. Markus Barmettler kann diese schrittweise angehen.

Begonnen hat er die Investition nun mit einem stationären 10 m³ Mischer von DeLaval, welchen er mit seinem Kran einfach mit Heu, Silo oder anderen Komponenten befüllen kann. Das gemischte Futter wird anschliessend mit einem Förderband einen Stock tiefer zu den Kühen geleitet. Dort verteilt Markus Bar-

mettler das Futter mit einem manuellen Verteilwagen.

«Bei konventionellen fahrbaren Mixern ist der Traktor immer für den Mischer besetzt. Mit dem stationären Mischer muss ich im Winter nicht um die Scheune herumfahren, um das Futter zu den Kühen zu transportieren. Mit der Lösung von DeLaval kann ich nun alles unter einem Dach ausführen und dank dem frequenzgesteuerten Antrieb wird nur die Leistung abgerufen, die aktuell benötigt wird», so Barmettler weiter.



Markus Barmettler mit Tochter Nelly

Betriebsspiegel

Lage:	533 m ü. M.
Tierbestand:	50 Milchkühe
Landw. Gesamt:	27 ha
Nutzfläche:	davon 3 ha Mais und 24 ha Natur- und Kunstwiese
Diverses:	150 Mastschwein-Plätze



Die Fütterung mit der DeLaval Optimat™ Anlage live an der Suisse Tier in Luzern!

Vom 20. bis 22. November 2015 erleben Sie dort die automatische Fütterung von DeLaval. Sie können sehen, wie die Braunviehherde mit einer DeLaval Optimat™ Anlage gefüttert wird. Vor Ort können Ihnen die DeLaval Händler der Zentralschweiz gerne Auskunft geben.

Besuchen Sie uns an der Swiss Expo in Lausanne!

Auch an der Swiss Expo in Lausanne vom 14. bis 17. Januar 2016 sind unsere Händler der Westschweiz präsent, um Ihnen Informationen zur automatischen Fütterung zu geben.



Familien Patrick und Remo Grob und Familie Jörg Näf (Agri Team) in Winznau/SO



Im neu gebauten Milchviehstall werden seit Mai 2015 75 Kühe mit dem Optimat™ System gefüttert und mit einem DeLaval Melkroboter VMS gemolken. Die drei Befülltische werden mit Heu, Gras- und Maissilage bestückt. Kraftfutter und Mineralstoffe werden aus Vorratsbehältern mit Spiralschnecken automatisch zugeführt.



Es ist sehr wichtig, dass den Tieren jederzeit frisches Futter mit der richtigen Struktur, in einer homogenen Mischung vorgelegt wird. Dank dem zentralen 8 m³ Mischer des Optimat™ Master Systems ist dies stets gewährleistet.



Alle zwei Stunden verteilt der Wagen automatisch das Futter. Dank dem Optimat™ Verteilwagen OTS konnte das Tenn auf 2.2 m begrenzt werden. Dadurch konnten Baukosten gespart werden. Eine häufige Futtervorlage ist der Schlüssel zu steigender Milchleistung.



Herzstück der Anlage ist das Wiege- und Kontrollsystem. Hier werden verschiedene Rezepte verwaltet und der Befüll- und Mischvorgang gesteuert. Dank der Frequenzsteuerung kann die Mischgeschwindigkeit reguliert werden und es wird nur die Leistung abgerufen, die auch wirklich benötigt wird.

Auf dem Betrieb der Familien Patrick und Remo Grob und der Familie Jörg Näf läuft eine Optimat™ Master Anlage.

Mit diesem System hat das Agri Team die maximale Automatisierungsstufe des Optimat™ Systems installiert. Die Befülltische müssen einmal täglich mit frischem Futter aus den Fahrsilos gefüllt werden. Zu den gewünschten Zeiten wird der stationäre Mischer mit Grund- und Kraftfutter vollautomatisch geladen und die fertige Mischung anschliessend den einzelnen Gruppen verteilt. Zur Zeit wird fünf Mal täglich automatisch eine Mischung erstellt. Drei verschiedene Rezepte werden dafür verwendet. Die Grundmischung für die Milchkühe wird zwei Mal täglich frisch zubereitet. Für die Galkühe wird am Morgen die Ration für einen Tag gemischt und gleich vollständig verteilt. Für die Leistungsgruppe wird morgens und nachmittags eine spezielle Mischung zubereitet.

Der Verteilwagen verteilt die verschiedenen Mischungen an die richtigen Tiergruppen. Dieser startet 12 Mal pro Tag. So wird alle zwei Stunden frisches Futter vorgelegt. Er bedient auch den Separationsbereich und die Abkalbebucht und dosiert die der Tierzahl entsprechende Futtermenge. Die regelmässige Gabe von frischem Futter animiert die Kühe zum Fressen, verbessert den Umtrieb und die Besuchszahlen am Melkroboter VMS. Durch die regelmässigen Fütterungen wird das Futter weniger verspeichelt und weggestossen. Es gibt auch deutlich weniger Krippenrest.

Das Agri Team plant den Stall in Zukunft zu erweitern und auch Jung- und Mastvieh im selben Stall zu halten. Mit dem Optimat™ System von DeLaval sind sie bereits heute für die Zukunft vorbereitet. Es bietet ihnen die Möglichkeit, auch diese Tiergruppen leistungsgerecht und regelmässig mit frischem Futter zu versorgen.

Betriebsspiegel

Lage:	421 m ü. M.
Tierbestand:	75 Kühe
Landw. Gesamt:	59 ha
Nutzfläche:	Naturwiese: 15 ha Zwischenfutter: 13 ha Mais: 13 ha Kunstwiese: 12.5 ha Raps: 5 ha Weizen: 4 ha Gerste: 4 ha
Diverses:	Naturstrassenbau Transport und Handel mit Holzpellets

Kompetente Beratung und Betreuung durch DeLaval während der gesamten Bauphase

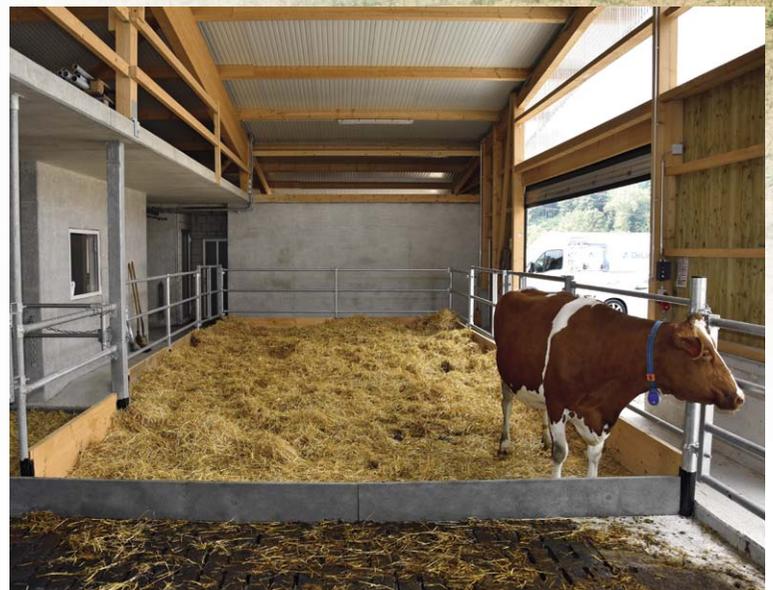
Zu Besuch bei Familie Müller in Schöffland/AG

In Schöffland/AG ist ein schöner neuer Stall entstanden. Die Familie Müller realisierte einen Neubau für 56 Kühe. Von Beginn der Planungsphase im Herbst 2013 bis zum Einzug in den neuen Stall im Juli 2015 vergingen 1½ Jahre.

Die Familie Müller profitierte von unserem Gesamtangebot: Die Melktechnik mit einem DeLaval Melkroboter VMS, die Stall-einrichtung sowie der Spaltenroboter wurden von der Firma DeLaval geliefert. Die Zusammenarbeit von DeLaval mit dem regionalen Planer Martin von Arx klappte hervorragend. Eingerichtet wurde der Stall durch die DeLaval Handels- und Servicestelle Bruno Wanner GmbH in Knutwil/LU. Bruno Wanner sowie der DeLaval Gebietsleiter Andreas Bucher waren für die Familie Müller kompetente und wichtige Partner während der gesamten Bauzeit. «Wir freuen uns sehr über den gelungenen Bau», so Hans Müller. «Die Tiere haben sich äusserst schnell an den neuen Stall gewöhnt und das Arbeiten mit dem DeLaval Melkroboter macht wirklich Spass.» Auf dem Betrieb helfen auch Madeleine Müller sowie Sohn Elias mit. «Der Melkroboter VMS arbeitet äusserst ruhig und exakt», so Elias Müller.



Die Kühe fühlen sich in den neuen DeLaval Liegeboxen Universal 15 sichtlich wohl.



Komfort für die Kuh: Die komfortable Abkalbebox gibt den Tieren die nötige Ruhe, die sie benötigen.



Von links nach rechts: DeLaval Händler Bruno Wanner, DeLaval Gebietsleiter Andreas Bucher, Hans und Madeleine Müller mit vier von ihren fünf Kindern (Julia nicht auf dem Bild) Annalena, Sophie, Elias und Jonas.



Ein kostengünstiger Bau dank Pultdach



Betriebsspiegel

Lage:	461 m ü. M.
Tierbestand:	56 Milchkühe Red Holstein und Holstein
Landw. Nutzfläche:	Gesamt: 28 ha 20 ha Futterbau 8 ha Ackerbau (Weizen, Wintergerste, Kartoffeln, Mais)
Diverses:	Lohnarbeiten und Feldrandkompostierung



Der DeLaval Spaltenroboter ist in seiner Grösse und Stärke so ausgelegt, dass er in einer Runde grosse Flächen reinigen kann und dabei auch durch mögliche Tritte von Kühen nicht von seiner Route abgebracht wird. Durch das regelmässige Entfernen des Mistes von den Spalten wird die Sauberkeit der Laufgänge stark verbessert.



Der 5'000 l DeLaval Milchtank mit integriertem Reinigungsautomat sorgt für effiziente Kühlung und beste Lagerqualität.

DeLaval bietet alles für den modernen Laufstall

Neubau Laufstall bei der Betriebsgemeinschaft St. Johann in Altendorf/SZ



Fischgrätenmelkstand 50° 2 x 5 mit automatischer Abnahme und Melkplatzcontrollern MPC 580/680.



Sämtliche Fenster, Türen und Tore sowie Windschutzsysteme wurden von DeLaval geliefert.



Der Milchtank DXCR 4'000 l sorgt für die optimale Lagerung der Milch. Der Abnehmer der Milch ist die Firma Schwyzer Milchhuus AG in Schwyz.

Die Familien Marty und Weber aus Altendorf/SZ haben zusammen einen neuen Stall für 72 Milchkühe erstellt. Gemeinsam gehen die beiden Familien der Zukunft in der Milchproduktion entgegen. Der Bau konnte im November 2014 bezogen werden und hat sich im vergangenen Jahr äusserst gut bewährt.

Der Melkstand, der Milchtank sowie die gesamte Stalleinrichtung mit Entmistung, Liegeboxen und Fenster, Türen und Tore wurden von der Firma DeLaval eingerichtet. Leo Gerster, der Leiter der regionalen DeLaval Handels- und Servicestelle A. Gerster AG in Benken/SG, ist für die beiden Familien ein wichtiger Partner in der Milchproduktion. Er hat sämtliche Montagen und Inbetriebnahmen im Neubau durchgeführt.

Im Fischgrätenmelkstand 50° 2 x 5 sind die 72 Kühe innerhalb einer Stunde gemolken. Pirmin Weber freut sich, wie ruhig der Melkstand funktioniert, ein wichtiges Puzzleteil für erfolgreiche Milchproduktion. Der Melkstand ist mit den Melkplatzcontrollern MPC580 und 680 ausgerüstet. Die grosse Anzeige vereinfacht dem Melker die Arbeit. Die Herde, welche jeweils vormittags auf der Weide ist, besteht aus 25 Stück Original Braunvieh und 30 Stück Braunvieh.



Sie freuen sich gemeinsam über den tollen Bau. Von links nach rechts: Bruno Marty und Pirmin Weber gemeinsam mit DeLaval Gebietsleiter Felix Bischofberger.

Betriebsspiegel

Lage:	450 m ü. M.
Tierbestand:	72 Milchkühe 31 Stück Jungvieh
Landw.	44 ha Naturwiese
Nutzfläche:	3 ha Silomais
Spezielles:	Kundenmosterei und Winterdienst

Melkkarussell für Schafe

Eine runde Lösung bei Jean-Luc Deslarzes in Bruson/VS



Eine imposante Einrichtung: Das Schafkarussell für 42 Tiere

Jean-Luc Deslarzes in Bruson/VS betreut 600 Milchschafe der Rasse Basco-Béarnaise. Für einen reibungslosen, schnellen und komfortablen Melkablauf, hat die Familie Deslarzes ein 42er Melkkarussell von DeLaval eingerichtet.

Vor fünf Jahren hat sich Jean-Luc Deslarzes zum ersten Mal Gedanken gemacht, wie sein neuer Schafstall aussehen soll. Die lange Planung hat sich gelohnt und ist heute nach seinen Wünschen umgesetzt. Im französischen Roquefortgebiet konnten

Betriebsspiegel

Lage: 1'100 m ü. M.
Tierbestand: 600 Milchschafe der Rasse Basco-Béarnaise (von Juni bis Oktober sind die Schafe auf der Alp)
Landw. 75 ha
Nutzfläche:

dank dem internationalen Netzwerk von DeLaval spannende Schafbetriebe besucht und viele Ideen gesammelt werden. Die Familie Deslarzes profitierte von der sehr guten Betreuung des Architekten Marco Pettenati von der Firma Agrion, der DeLaval Handels- und Servicestelle von Gilles Hauser in St-Martin/FR und des DeLaval Gebietsleiters Hugo Stucki.

«Es ist eine Freude, im neuen Melkkarussell zu arbeiten», schwärmt Jean-Luc Deslarzes. Während des Melkens kriegen die Schafe Kraftfutter und nach Beenden des Melkens verlassen sie das Karussell selber.



Dank der Positionierungshilfe beim Eingang sind die Schafe schnell in der richtigen Melkposition.



Die Kraftfutterschale sorgt für Beschäftigung während des Melkens.



Sie freuen sich gemeinsam über den neuen Bau. Von links nach rechts: Ein Mitarbeiter, Sohn Emile, der Bauherr Jean-Luc Deslarzes und der DeLaval Händler Gilles Hauser.



Das Sammelstück TF100 und die integrierte automatische Abnahme sorgen für einen einwandfreien Melkablauf.

Neueröffnung Planungsbüro Westschweiz

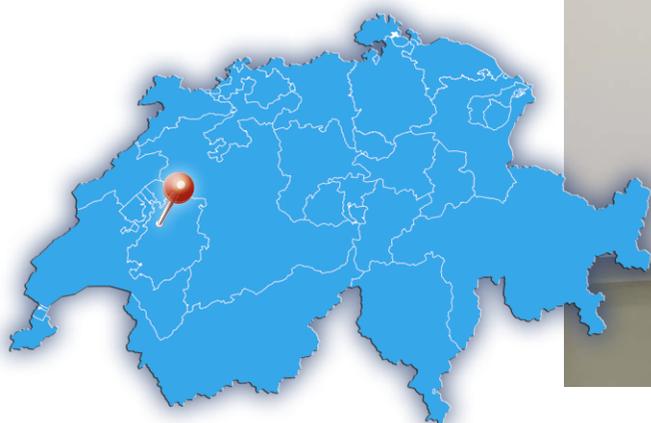
Wir freuen uns, Sie seit Juni 2015 in unserem neu eröffneten Planungsbüro in der Industriezone Vivier 22 in Villaz-St-Pierre/FR begrüßen zu dürfen!

Unseren Kunden aus der Westschweiz können wir dadurch folgende Vorteile bieten:

- Ihr Ansprechpartner ist in Ihrer Nähe
- optimale, geographische Lage
- gute verkehrstechnische Anbindung
- gute Parkplatzsituation

Das Planungsbüro in Villaz-St-Pierre ist eine Anlaufstelle für Kunden und Geschäftspartner in der Westschweiz mit dem Zweck, die Arbeitsabläufe zu optimieren, die Schnittstellen zu vereinfachen und

die regionale Präsenz zu stärken. Ihr Ansprechpartner vor Ort ist der in der Region tätige Architekt und Bauleiter Josef Piller aus Massonnens/FR, unterstützt vom Hochbauzeichner Jean-Luc Schneider.



Neubau Laufstall mit Fischgrätenmelkstand 2 x 4 und Stalleinrichtung von DeLaval in Malleray/BE

Die Familie Chapatte aus Malleray/BE wollte im Neubau einerseits die neuen Tierschutzverordnungen einhalten und andererseits einen Stall bauen, in dem möglichst rationell gearbeitet werden kann.

Mit Hilfe des Planungsbüros Westschweiz konnten für den Standort, das Gebäude und die Einrichtung optimale Lösungen gefunden werden.

Heute kann die Familie Chapatte auf einem top modernen Betrieb mit 35 Kühen und 25 Rindern arbeiten. Der Stall ist mit einem Fischgrätenmelkstand 2 x 4, einer Futterstation, einer Entmistung und der ganzen Stalleinrichtung von DeLaval ausgerüstet. Für das Grundfutter ist der Betrieb mit einem Kran ausgerüstet, mit dem das Dürrfutter eingelagert und direkt an die Futterachse ausgelagert werden kann.

Wir bedanken uns bei Familie Chapatte ganz herzlich für den Auftrag und wünschen weiterhin alles Gute in Haus und Hof!

Bauherrschaft:

Familie Chapatte, sous Moron 8, 2735 Malleray/BE

Regionale DeLaval Handels- und Servicestelle:

Juillard Equipements SA, Tramelan/BE



Neubau Laufstall für Milchkühe in Sonterswil/TG

Bei diesem spannenden Projekt durften wir die Planung und die Inneneinrichtung ausführen. Es handelt sich um einen zwei-reihigen Liegeboxenlaufstall mit 63 wand-ständigen Boxen. Die Jauchegrube mit 1'024 m³ Nutzinhalt und dazugehörigem Laufhof befindet sich auf der Südostseite des Gebäudes. Der Heulageraum mit an-grenzender Remise liegt parallel zur Futter-achse. Mit dem Heukran kann sowohl die Futterbergung als auch die Strohversor-gung der Liegeboxen erledigt werden.

Gemolken wird mit einem DeLaval Melk-roboter VMS kombiniert mit dem Kuh-verkehrssystem «Feed first». Lauf- und Fressgang werden mit einem Seilzug-schieber gereinigt. Die Tiefboxen sind mit einem Stroh-Sägemehlgemisch belegt.

Die Hauptmotivation des Betriebsleiter-paares Hans und Heidi Wüthrich zur Erstellung dieses stolzen Neubaus waren der Wille, den gestiegenen Anforderungen der Milchviehhaltung zu entsprechen sowie

der feste Glaube an die Zukunft der Milch-produktion mit einem bestens ausgebilde-ten Hofnachfolger in der Person von Sohn Thomas.

Bauherrschaft:
Familie Wüthrich, Höhenweg 10,
zum Schlössli, Sonterswil/TG
**Regionale DeLaval Handels-
und Servicestelle:**
Beat Weibel AG, Altishausen/TG



Das grosse Gebäude integriert sich optimal in die Umgebung.



Foto vom Tag des Einzuges am 8. September 2015

Neubau Laufstall für Milchkühe in Wil/SG

Wir freuen uns, dass wir dieses beson-derere Projekt planen und einrichten durften. Die speziellen Bedingungen für den Bau

Bauherrschaft:

Familie Nägeli, Weidhof 460, Wil/SG

**Regionale DeLaval Handels-
und Servicestellen:**

S. Sturzenegger GmbH, Fischingen/TG
und Guido Hinder, Bettwiesen/TG

dieser Scheune waren die ausgeprägte Hanglage in Kombination mit dem Bedarf des Bauherrn nach einer grossen Futter-lagermöglichkeit. So besteht der Bau nun aus einem unteren und einem oberen Bauteil.

Der untere Bauteil beinhaltet 1'033 m³ Jauchelageraum mit darüberliegender Liegehalle, Futterterrasse und Technikraum für die 50 Kühe. Im oberen Bauteil befindet

sich das Dürrfutterlager, welches mit Kran und Teleskopverteileranlage ausgestattet ist.

Der DeLaval Melkroboter VMS wird von den Kühen im freien Kuhverkehr betreten, wenn sie sich nicht gerade in den mit Sandbettwaben Blister ausgestatteten Tiefboxen erholen. Die Betonspalten werden mit einem DeLaval Spaltenroboter gereinigt.



Die neue Scheune ist in den Hang eingebettet.



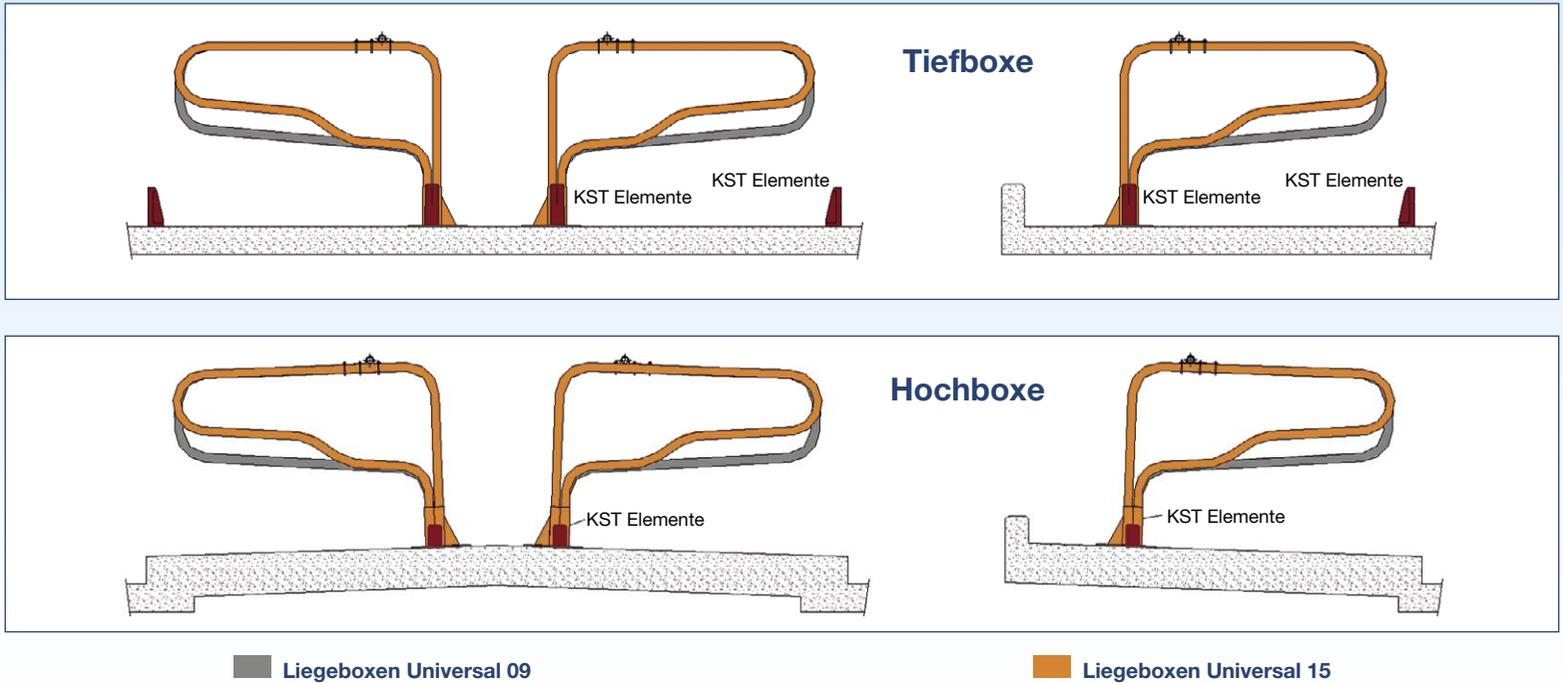
Blick auf den DeLaval Melkroboter VMS

Liegeboxen-Bügel Universal 15 für mehr Kuhkomfort



Der Liegeboxen-Bügel Universal 09 erfreut sich nach wie vor grosser Beliebtheit. Dieser häufig verwendete Bügel ist überarbeitet worden und nun auch als **erweitertes** Produkt unter dem Namen Liegeboxen **Universal 15** erhältlich.

Der Liegeboxen-Bügel Universal 15 besticht durch den grossen Freiraum im Rippenbereich der Kuh. Die sehr gute Stabilität des Bügels konnte trotz grösserer Rippenfreiheit beibehalten werden.



Kunststoff Bug- und Abschlusselement aus umweltfreundlichem Recyclingkunststoff



Die Elemente sind aus umweltfreundlichem Recyclingkunststoff. Sie sind äusserst robust und haben eine lange Nutzungsdauer. Die Profile sind verrottungsfest, feuchtigkeitsabweisend und sehr widerstandsfähig gegen Urin, Säuren und Laugen. Durch ihr geringes Gewicht und ihre holzähnliche Verarbeitung lassen sich die Elemente leicht montieren und transportieren. Die angenehme Oberfläche und die Radien machen die Abschlusselemente sehr tierfreundlich und minimieren das Verletzungsrisiko. (DLG Fokus Test, Prüfungs-Nr. 13833)



Abschlusselement mit Nut und Kamm



Bugschwelle für Liegeboxen

Die **Abschlusselemente (Länge 262 cm)** haben Nut und Kamm und werden mit vier Bolzendübeln (12 x 165 A4) auf den Betonboden festgeschraubt. Die Elemente gibt es in zwei verschiedenen Höhen (20 cm und 28 cm).

Die **Bugschwellen** (zwischen den Boxen) gibt es in drei verschiedenen Höhen (14 cm, 22 cm und 30 cm). Die Länge der Schwellen beträgt für Universalboxen 120 cm und für Thurgiboxen 300 cm.

DeLaval Sandbettwaben «Blister» zurück zur Natur – das vorbildliche Kuhbett



BVET-Nr. 12332

Dank den «Blister» Sandbettwaben bleibt der Sand in den Liegeboxen. Der absolute Kuhkomfort mit Sand und Stroheinstreu.

- Alle Anforderungen bezüglich **BTS-Konformität** werden erfüllt
- Verbesserung des Wohlbefindens der Tiere
- Minimale Verletzungsgefahr für Tiere (z.B. Kratzwunden)
- Einfache Wartung des Streulagers durch Nachstreuen von Strohhäcksel
- Hochwertiges Material, lange Haltbarkeit
- Positive Wirkung auf Milchleistung
- Verhinderung von starker Verschmutzung der Tiere
- Hohe Elastizität, einfach zu verlegen



Gesundheit und Top-Liegekomfort!



Der anorganische Sand bietet optimale Voraussetzungen für das Tier.

Fertig mit Stroh eingestreute Boxen.

Die Sandbettwaben «Blister» erfreuen sich grosser Beliebtheit. Die vielen zufriedenen Kunden können die Sandbettwaben weiterempfehlen und sind von diesem hervorragenden Produkt überzeugt. Ihre Tiere liegen bequem und sauber. Das allgemeine Wohlbefinden kann verbessert und der Aufwand für die Boxenpflege minimiert werden.

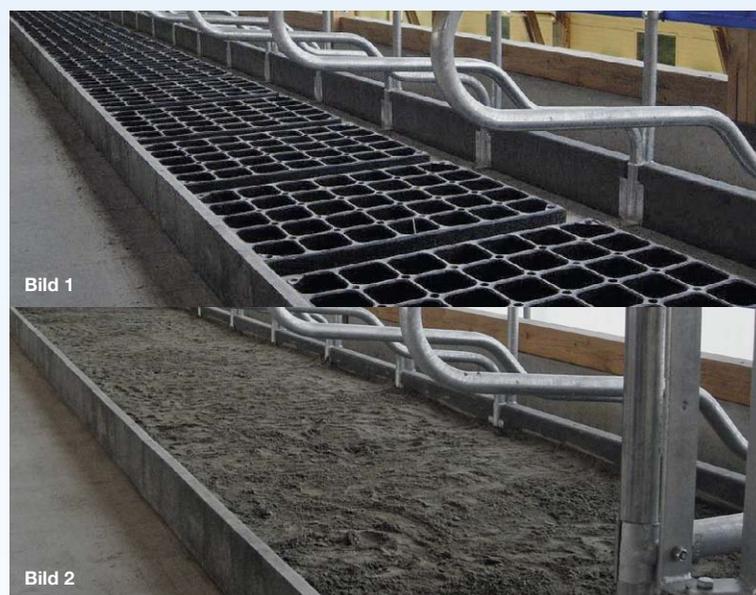


Bild 1: Waben ohne Sand
Bild 2: Waben mit Sand fertig eingefüllt



Die Waben sind mit Sand gefüllt.

Es ist sehr wichtig, dass beim Einbau des Sandes mit einem Plattenvibrator der Sand in die Waben gut eingearbeitet wird (Bild links). Wichtig ist nach dem Vibrationsvorgang noch 3–4 cm Sand über die Waben zu streuen und nochmals zu vibrieren (Bild 2 oben). Es ist empfehlenswert, die Waben während den ersten beiden Tagen nicht mit Stroh einzustreuen. Die Tiere sollen mit ihrem Eigengewicht den Sand nochmals in die Waben einarbeiten. Danach ist Stroh einzustreuen (die minimale, angestrebte Einstreuhöhe liegt bei 6–15 cm).

DeLaval Schwingende Kuhbürsten – über 53'000 Mal verkauft

Zufriedene und
glückliche Tiere auf
der ganzen Welt.



Die Kuhbürste hat den Kuhkomfort erheblich und nachhaltig auf der ganzen Welt gesteigert. Insgesamt wurde diese Bürste schon über 53'000 Mal verkauft.

Die Vorteile der Schwingenden Kuhbürste auf einen Blick:

- Durch zwei separate Drehpunkte noch mehr Putzpositionen.
- Einzigartiger Sicherheitsmechanismus zum Schutz von Ihnen und Ihren Kühen.
- Wissenschaftlich belegte Verbesserung der Milchleistung und Reduktion klinischer Mastitis.
- Energiesparend: dreht sich nur bei Bedarf.
- Hält die Kühe ruhig und sauber.

DeLaval Komfort-Hebeabtrennung – schwenkbares und leichtgängiges Hebegatter

NEU



Das Komfort-Hebegatter besticht durch die ideale Federdämpfung beim Öffnen und beim Schliessen. Die beanspruchte Stahlfeder entspannt sich bei der Vertikalstellung ideal. Das Hebegatter lässt sich mit minimalem Kraftaufwand heben und senken und ist seitlich schwenkbar. So sind die Gitter immer aus dem Licht und stören den Landwirten nie beim Tierverkehr.

Die Komfort-Hebeabtrennungen sind in zwei unterschiedlichen Längen verfügbar. Die Grundlängen sind 3 und 4 m und sind von 1.5 bis 2 m ausziehbar.

DeLaval Fressplatzunterteilung im Laufstall – ermöglicht ungestörtes Fressen

NEU



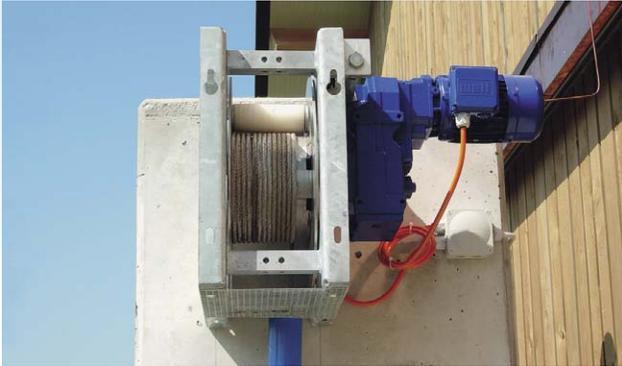
Mit der Fressplatzunterteilung geben Sie Ihren Tieren die Möglichkeit, auch ohne Fressgitter ungestört zu fressen. Die Kühe stehen auf einem erhöhten Fressplatz, der idealerweise mit einer Gummimatte überdeckt ist. Für jeden Fressplatz wird eine Unterteilung angebracht. Die schwächer gestellten Kühe in der Herde können deutlich mehr Futter fressen, da sie sich ungestört an der Fressachse aufhalten können. Der gesteigerte Futtermittelverzehr wirkt sich positiv auf die Milchproduktion sowie auf das Wohlbefinden der schwächeren Kühe aus.



DeLaval Entmistungsanlagen für saubere Laufgänge und gesunde Klauen

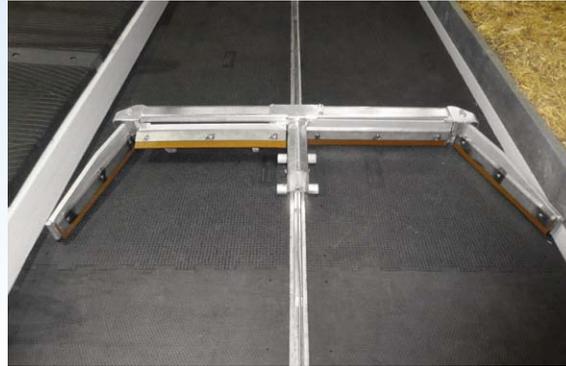
NEU mit
Gummi-
lappen

Antriebswinde Das Windengehäuse ist seitlich geschlossen und feuerverzinkt. Die Seiltrommel ist aus Chromstahl gefertigt. DeLaval verwendet bei allen Anlagen ein 10 mm Chromstahlseil. Wir produzieren zwei Typen von Antriebswinden für alle Betriebsgrößen.



Delta Master Klappfallschieber Seilzug und Gummilappen

Der Delta Master wird in verschiedenen Bauhöhen von 16 cm, 20 cm und 28 cm produziert und ist ideal für Flüssigmist mit wenig Strohanteil. Für lange Laufgänge und für trockenen Mist empfehlen wir Ihnen den Schieber mit einer Bauhöhe von 28 cm. Um die Reinigungsqualität des Klappschiebers zu erhöhen, gibt es **neu** die Möglichkeit, Schieber mit einem **Gummilappen** auszurüsten (auch als Umbausatz für bestehende Anlagen verfügbar).



DeLaval Entmistungsanlagen mit intelligenter Steuerung Elektroschalter mit Strommessung für Breitschieberanlagen

Die Antriebe von Entmistungsanlagen sind stets mit Lastüberwachungseinrichtungen ausgestattet, welche für die Umschaltung des Antriebs an der Abwurfposition und Abschaltung an der Parkposition sorgen.



Der Elektroschaltkasten mit Strommessung und Display verfügt über eine dynamische Lastüberwachung. Die Steuerung gleicht so kontinuierlich die wachsende Last durch die zunehmende Menge des Mistes vor dem Breitschieber aus.

- Steuerung Überstromumschaltung
- Komfortable Anzeige der Informationen am Display
- Betriebsstundenzähler mit Wartungsanzeige
- Belastungsunabhängige, sanfte Um- und Abschaltung
- Hinderniserkennung mit mehrmaligem Wiedereinschalten
- Ausgangsbefehl für Umspülung, Querförderung etc.
- Programmierung von sechs Vorwärts- und sechs Rückwärtsstopps
- Automatikbetrieb über Zeitprogramm
- Automatischer Frostbetrieb

DeLaval Spaltenroboter RS450 – die Innovation für den modernen Betrieb

NEU

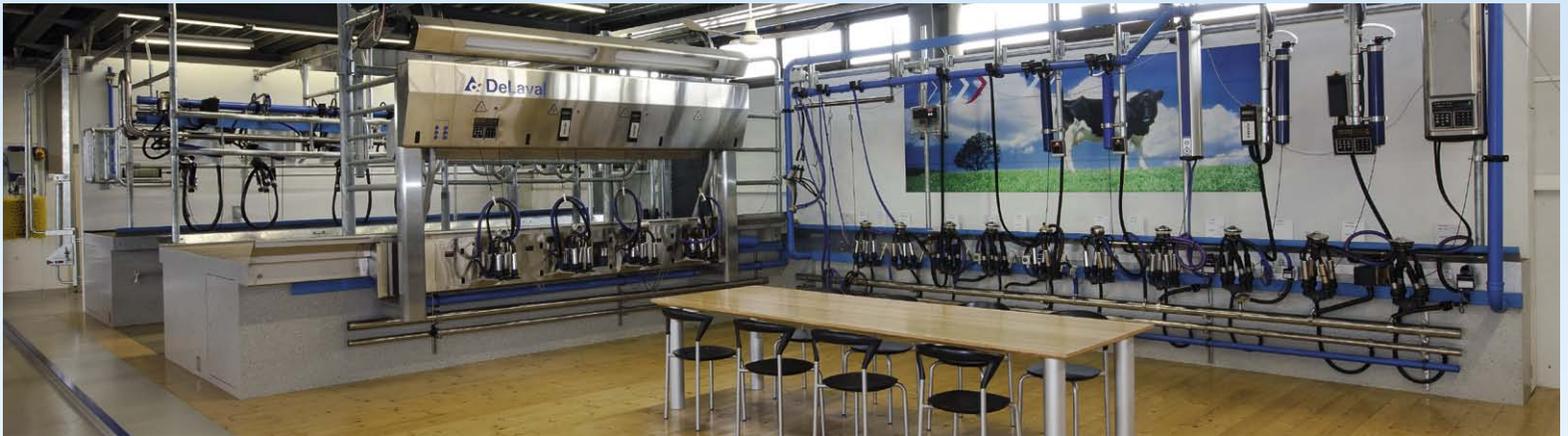
Der neue DeLaval Spaltenroboter RS450 ist mit einer Vielzahl von Funktionen ausgestattet, um die Hygiene in Ihrem Stall zu verbessern. Für jeden Gang, alle Ecken und auch für den Laufhof verspricht der Spaltenroboter eine professionelle und intelligente Reinigung.



Der DeLaval RS450 ist ein perfektes Hilfsmittel, um die Profitabilität Ihres Stalles mit Spaltenboden zu erhöhen. Alle Flächen, die vom DeLaval RS450 gereinigt werden sollen, müssen frei von Hindernissen sein. Für kleine Hindernisse kann optional eine Schiebeschildeaushebung gewählt werden.

Der RS450 ist extrem einfach in der Installation sowie sehr flexibel bei einer allfälligen Stallerweiterung. Programmieren Sie einfach eine neue Route ein und weiter geht es! Auch unterschiedlichste Gangbreiten und -längen bereiten dem RS450 keine Schwierigkeiten.

RS450 mit Wassersprühvorrichtung für die Sommerzeit.



Im DeLaval *forum* – unserer Ausstellung – in Sursee zeigen wir Ihnen unser Gesamtangebot an Produkten für die Milchproduktion und die Hofinnenwirtschaft. Wir präsentieren Ihnen unsere verschiedenen Melkstände in Originalgrösse mit Herdenmanagement Software zum Ausprobieren. Lassen Sie sich die unterschiedlichen Systeme an Fressgittern, Boxenbügeln und Rolltore sowie Windschutznetze zeigen oder wichtige Planungsgrundlagen vorführen. Neben Trögen, Tränken, Türen, Fenster und Tore sind auch unsere Entmistungssysteme sowie Gummimatten, Sandbettwaben und Abschlusselemente ausgestellt. Wir führen Ihnen zudem gerne

unsere automatischen Fütterungs- und Kalbertränke-Automaten vor.

So haben Sie die Gelegenheit, in ruhiger Atmosphäre die unterschiedlichsten Möglichkeiten kennen zu lernen sowie Vor- und Nachteile gegeneinander abzuwägen. Unsere Cafeteria lädt zu angeregten Diskussionen ein.

Sehr gerne empfangen wir gegen Voranmeldung Schulen, Genossenschaften und Vereine, die unsere Ausstellung besuchen und sich informieren möchten. Wir sind Ihnen gerne mit Ausflugstipps im Raum Zentralschweiz behilflich.

Kontaktieren Sie uns:

Telefon: 041 926 66 11

E-Mail: info.switzerland@delaval.com



In unserem DeLaval *forum* führen wir regelmässig Schulungen und Informationsveranstaltungen zu aktuellen Themen durch. Ausschreibungen finden Sie auf unserer Webseite www.delaval.ch oder über Ihre DeLaval Servicestelle.

Taghell im Stall

Halogen Metalldampf Lampen 250W und 400W

1 Lampe, montiert auf ca. 7 m Höhe,
beleuchtet 120 m² taghell

Gleich hohe Lichtausbeute wie mit LED –
mehr als 100 Lumen/Watt

Weniger Lampen – weniger Installationskosten –
weniger Stromverbrauch

**Gute Beleuchtung verbessert die Milchleistung,
die Fruchtbarkeit und das Arbeitsumfeld.**

Automatische Steuerung mit Lichtsensor möglich

Stalllampe FL 250F

Fr. 405.–

Stalllampe FL 400F

Fr. 577.–



Sichere, hygienische und dauerhafte Oberflächen

DeLaval Plast – Bestehende oder neue Böden und Wände können schnell, dauerhaft und kostengünstig beschichtet werden.

DeLaval Plast schützt Oberflächen vor aggressiver Säure dauerhaft.

Fachwissen

Seit über 20 Jahren verlegen die DeLaval Fachleute Wand- und Bodenbeschichtungen. Dies garantiert kompetente Beratung, fachgerechte Ausführung und lange Lebensdauer.



In 12 Stunden bereit!

Der einzigartige Schnellhärter FC180 macht es möglich, dass bei warmen Temperaturen der neu beschichtete Futtertisch am selben Tag wieder benutzt werden kann.



DeLaval Plast macht die Arbeit im Stall sicherer.

100% trittsicher

Die rutsch- und verschleissfesten Oberflächen schützen Mensch und Tier beim täglichen Melken. Auch glatte Stallgänge werden nach der Sanierung wieder 100 Prozent trittsicher und sind einfach zu reinigen.



Feuchter Beton, was tun?

Muss trotz frischem oder zu feuchtem Beton beschichtet werden, empfehlen wir seit Jahren den professionellen Systemaufbau mit der DPM-Feuchtigkeitssperre-Grundierung.



Sanierung kritischer Wände mit Wandschutzplatten

Überall dort, wo der Untergrund sehr porös, uneben oder zweifelhaft ist, bietet sich das neue Wandschutzplatten-System aus PVC an. Schnelle, einfache Montage auf alle Untergründe, sofort wieder benutzbar. Sieht freundlich aus, ist dauerhaft und schlagfest und lässt sich einfach reinigen.

Alte Räume erhalten innert Kürze ein freundliches, neues Aussehen!

• hygienisch • ästhetisch • preiswert

- schnelle, einfache Montage, geklebt oder geschraubt
- perfekte Abdeckung zwischen den Platten
- schützt dauerhaft Wände aller Art
- kratzbeständig, glatte Oberfläche
- schlagfest, hochdruckreinigerbeständig
- chemikalienbeständig, lichtecht
- saubere Ecken- und Kantenabschlüsse

Farben: blau und weiss
Stärke: 1.5 mm
Material: 100 % PVC
Breite: 1.3 m
Höhe: 1.8 m und 2.5 m



Ecken und Kanten direkt abgebogen

Seit 2005 sind bereits über 17'000 m² in der Schweiz installiert worden.

Direkt auf dem Hof Zellzahlen genau messen

Zellzahlmessgerät DCC

- Exaktes Resultat in weniger als 1 Min.
- Messbereich von 10'000 bis 4'000'000 Zellen
- Tragbares Gerät, einfachste Bedienung



1. Mit der Analyse-kassette eine Milchprobe entnehmen (durch Drücken des Kolbens wird Milch aufgesogen)



2. Mit der Taste (On/Off) das Gerät starten und die Kassette ins DCC einführen



3. Die Taste (RUN) drücken und nach 45 Sekunden das Resultat ablesen (Angabe in 1000 Zellen)



DCC-Zellzahlmessgerät

Aktion
Fr. 2'900.-
statt Fr. 3'400.-

Gesunde Klauen mit 4Hooves™

Klauenbadlösung 4Hooves™

Vorbeugen ist besser als Krankheiten wie Mortellaro (Erdbeerkrankheit) behandeln

- 4Hooves ist registriert als **Biozidprodukt** (Garantierte Abtötung der Keime)
- 4Hooves ist sehr konzentriert. Es bestand die Test bereits bei einer **Anwendungs-Konzentration von 1%** (eidg. Zulassungsnummer: CHZN2393)

- 4Hooves besteht aus **verschiedenen Wirkstoffen**. Sie sorgen für:
 - schnelle und effiziente **Desinfektion**
 - breites **Wirkungsspektrum**
 - gutes **Eindringen der Wirkstoffe in die Klauen**
- 4Hooves ist frei von Formalin und Kupfersulfat

Lahmheit kann durch verschiedenste Faktoren verursacht werden – den meisten Ursachen kann mit regelmäßiger Klauenpflege und einem Hygiene-programm vorgebeugt werden.

Tiefste Anwendungskosten

Weil 4Hooves™ sehr konzentriert ist, reicht eine Anwendungs-Konzentration von 1% zur Abtötung der Bakterien.



20 l Kanne **Fr. 296.-**
60 l Kanne **Fr. 819.-**

Ein Preisvergleich lohnt sich!



Hohe Zellzahlen?

Sind **ansteckende Keime** wie Staph. aureus, M bovis, C bovis oder **Umweltkeime** wie E. Coli, Streptococcus uberis, Klebsiella, KNS die Ursache?



IodoFence™

Das neue Dippmittel mit höchster Desinfektionswirkung und schützender Barriere-Schicht

- tötet zuerst die ansteckenden Keime schnell und komplett ab.
- schützt anschliessend mit der Barriere-Schicht wirksam vor Umweltkeimen.
- sorgt mit den Pflegemitteln Glycerin und Allantoin für schöne und gepflegte Zitzen.

Art.-Nr. 741006641 **IodoFence 20 I Fr. 187.-**

Art.-Nr. 741006642 **IodoFence 60 I Fr. 520.-**

Auch bei Spezialprodukten wie **TriFender™** für VMS-Betriebe oder **Fortex™** für Alpen (mit 26% Pflegemittel) ist DeLaval führend.

Proactive™ und **Blockade™** runden das Sortiment im Arzneimittel-Bereich ab.

PeraDis™

Das Spezialprodukt für die sichere Melkzeug-Zwischendesinfektion

- ist registriert als Biozid-Produkt
- reduziert die Bakterien zu mehr als 99% in nur 20 Sek. (vom Eintauchen des Melkzeuges bis zum erneuten Ansetzen)
- zerfällt in H₂O (Wasser), CO₂ (Kohlensäure) und O₂ (Sauerstoff)



PeraDis™ wird mit einer Konzentration von 0.5% angewendet und ist sehr preiswert.

1 Eimer mit 10 Liter Lösung kostet 30 Rp. und reicht für ca. 10 Kühe.

Damit die Desinfektionswirkung nicht vorzeitig reduziert wird, sollten die Melkzeuge in einem zweiten Eimer mit Wasser vorgespült werden.

Für Melkstände eignet sich die Anwendung im 5 Liter Sprühgerät.

Ein Vorspülen ist bei ausreichender Sprühmenge nicht nötig. 5 Liter reichen für die Desinfektion von 40 Melkzeugen und kosten nur 15 Rp.



PeraDis™

Art.-Nr. 92086210

20 l Kanne

Fr. 123.10



Sprühset mit 6 m Schlauch und spezieller Lanze.

Art.-Nr. 34119 **Fr. 243.-**

Melker Handschuhe

Die Übertragung von Mastitiserregern von Kuh zu Kuh wird mit Melkerhandschuhen nahezu ausgeschlossen:

- Auf Melkerhandschuhen wachsen Keime nicht wie auf der Hand.
- Melkerhandschuhe haben eine glatte, porenfreie Oberfläche. Milchreste und Keime können mit der Euterdusche leicht und gründlich abgespült werden.



- sehr gutes Tastempfinden
- komfortabel zu tragen
- hohe Reissfestigkeit
- ungepudert – keine Allergien



Mit normaler Schaftlänge

Pack à 100 Stück

Art.-Nr. 85961910-14

Grösse S-XXL

Aktion
Fr. 16.50
statt Fr. 18.50

Nitril Melker-Handschuhe mit extra langem Schaft (plus 5 cm)

Pack à 80 Stück

Art.-Nr. 85961920-23

Grösse S-XL

Aktion
Fr. 17.50
statt Fr. 19.50



EINLADUNG ZU DEN Baufachtagungen 2015

genial
geplant

«Für Melkroboter Interessierte»

Dienstag, 24. November oder 1. Dezember 2015

Zeit: Jeweils von 9.30 bis ca. 15.00 Uhr

Ort: DeLaval *forum* in Sursee

Programm: Planung mit einem Gesamtanbieter: Ihre Vorteile.
Wie sieht das automatisierte Melken in Ihrem Betrieb aus?
Häufigste Krankheiten im Milchviehstall (aus Sicht des Tierarztes):
Eutergesundheit | Fruchtbarkeit | Lahmheiten | Stoffwechsel
Dr. med. vet. Samuel Kohler, HAFL Zollikofen.
Mehr Leistung dank der optimalen Einrichtung im Laufstall: Begehung Ausstellung DeLaval *forum*.
Praxiserfahrung eines Landwirts mit anschliessender Diskussion.
Unsere Referenten stehen Ihnen gerne für die Beantwortung individueller Fragen zur Verfügung.

«Für Melkstand Interessierte»

Mittwoch, 25. November oder 2. Dezember 2015

Zeit: Jeweils von 9.30 bis ca. 15.00 Uhr

Ort: DeLaval *forum* in Sursee

Programm: Planung mit einem Gesamtanbieter: Ihre Vorteile.
Breites Spektrum an innovativen Melksystemen: Sie haben die Wahl.
Häufigste Krankheiten im Milchviehstall (aus Sicht des Tierarztes):
Eutergesundheit | Fruchtbarkeit | Lahmheiten | Stoffwechsel
Dr. med. vet. Samuel Kohler, HAFL Zollikofen.
Mehr Leistung dank der optimalen Einrichtung im Laufstall: Begehung Ausstellung DeLaval *forum*.
Unsere Referenten stehen Ihnen gerne für die Beantwortung individueller Fragen zur Verfügung.

Zielpublikum: Die Tagungen sind für Landwirte interessant, die in absehbarer Zeit ein Bauvorhaben realisieren möchten. Unser Ziel ist, den Teilnehmern Möglichkeiten für ein zukunftsorientiertes Bauen aufzuzeigen.

Kosten: Wir offerieren Ihnen diese Tagung inklusive Mittagessen.

Anmeldung: Bis 17. November 2015 an:
Ursula Gloor | DeLaval AG | Telefon 041 926 66 17 | E-Mail: ursula.gloor@delaval.com

www.genial-geplant.ch

